

Broschüre zu den Berufsschulen

REGION. Mit rund 300 Bildungsgängen und etwa 35.000 Schülern jährlich ist die Region Hannover der größte Träger Berufsbildender Schulen (BBS) in Niedersachsen. Eine neue Broschüre gibt einen umfassenden Überblick über die Angebote. Die Broschüre richtet sich vor allem an Jugendliche, die vor dem Schulabschluss stehen, und soll ihnen bei der Berufswahl und Planung ihrer Zukunft unterstüt-

zen. Die berufsbildenden Schulen der Region Hannover bieten eine breite Palette an Ausbildungsmöglichkeiten. Es gibt unter anderem Kompetenzzentren für Berufe in den Bereichen Fahrzeugtechnik, Gesundheit und Soziales sowie Informations- und Medientechnik. Damit sind die berufsbildenden Schulen nicht nur eng an die Bedürfnisse der regionalen Wirtschaft angebunden, sondern ermöglichen auch eine

noch gezieltere und praxisnahe Ausbildung. In der neuen Broschüre finden Schüler detaillierte Informationen über die einzelnen Bildungsangebote und Schulstandorte. Ergänzt wird dies durch Tipps zur Berufswahl und zur Planung des nächsten Schrittes nach der Schulzeit. Die Broschüre ist kostenlos in den Schulen, bei der Berufsberatung und online unter www.hannover.de/berufsbildende-schulen erhältlich.

Putzmunter in den Frühling

BURGDORF (r/fh). Mit einem arbeitsintensiven und fröhlichen Probenwochenende hat sich das Akkordeon-Orchester Hohner-Ring Burgdorf kürzlich auf sein Jahreskonzert „Märzmusik“ vorbereitet, das diesmal unter dem Motto „Putzmunter“ steht. Das Programm verspricht eine

erfrischende musikalische Reise, die den Frühling und den Frühjahrsputz in ein heiteres Licht rückt. Die musikalische Leitung der „Märzmusik“ hat die Dirigentin Tatjana Bulava. Das Konzert beginnt am Sonntag, 16. März, um 16 Uhr im Stadthaus, Sorgenser

Straße 31. Karten gibt es im Vorverkauf für 12 Euro in Burgdorf bei Rosi's Blumen-Boutique, Hannoversche Neustadt 27b, in Lehrte bei Weinhandlung Nietmann, Bahnhofstraße 5b und unter www.hohner-ring.de – sowie an der Tageskasse für 15 Euro.



Mit Akkordeon und Wischmopp: Die Mitglieder des Hohner-Rings freuen sich auf ihr Konzert unter dem Motto "Putzmunter". Foto: privat

Lob für Tempo 20

Gemeinde Uetze präsentiert die Ergebnisse einer Umfrage zum Verkehrsversuch

UETZE (swa). Die Gemeinde Uetze hat kürzlich die Ergebnisse des dreimonatigen Verkehrsversuchs rund um den Hindenburgplatz vorgestellt. Zum Test mit Tempo 20 auf der Kaiserstraße haben sich demnach die meisten Befragten positiv geäußert. Auch der Gastro-Container kam gut an.

Professor Rolf Sternberg vom Institut für Wirtschaftsgeografie der Leibniz Universität Hannover hatte das Projekt zusammen mit elf Studierenden wissenschaftlich begleitet. Sie befragten insgesamt 6066 Uetzerinnen und Uetzer über 16 Jahren. Antworten erhielten sie von 2322 Menschen – also von mehr als einem Drittel. Eine derartige Resonanz sei nicht selbstverständlich, sagte Sternberg bei der Präsentation der Ergebnisse Mitte Januar im Schulzentrum.

Und was soll nach der Auswertung nun geschehen? Vorerst noch nicht viel, sagte Bürgermeister Florian Gahre. Der Gastronomie-Container werde in den Sommermonaten wieder aufgestellt. „Wir arbeiten an einer Lösung.“ Allerdings wird es dafür keine Sperrung der Benestraße geben, versprach der Verwaltungschef. Denn diese Maßnahme sei von gut 40 Prozent der Befragten während des Verkehrsversuchs abgelehnt worden. Der Wunsch nach einem Lokal mit Terrasse besteht weiterhin. Doch bisher habe sich kein Interessent dafür im Rathaus gemeldet, gestand Gahre. Bevor weitere konkrete Maßnahmen umgesetzt werden könnten, müsse sich nun zunächst die Kommunalpolitik mit den jetzt präsentierten Ergebnissen befassen. Für die Zukunft kann sich Gahre die erneute Ausweisung einer Tempo-20-



Auf Stellwänden werden im Schulzentrum die wissenschaftlichen Erkenntnisse aus den Umfragen und Messungen präsentiert. Foto: Sven Warnecke

Zone auf der Kaiserstraße vorstellen. Das könne dazu beitragen, die Sicherheit zu erhöhen und die Aufenthaltsqualität auf dem Hindenburgplatz zu verbessern. Die Befürchtungen einiger Befragter, dass der Verkehr dann auf andere Straßen ausweichen könnte, teilt der Bürgermeister nicht. Das hätten auch die Untersuchungen bei dem Verkehrsversuch gezeigt. Das tägliche Aufkommen von Fahrzeugen sei nahezu gleichgeblieben, sagte Christine Walther vom Hamburger Planungsbüro GGR. Sie hatte den Straßen- und Fußgängerverkehr von Juni bis August flankierend mit einer Begleitbefragung untersucht. Der größte Teil der Befragten – mehr als 70 Prozent – habe sich positiv zum Tempo-20-Versuch geäußert. Walther hatte noch andere wichtige Messdaten im Gepäck, zum Beispiel zu den tatsächlich gefahrenen Geschwindigkeiten

auf der Kaiserstraße: Ein Großteil war ihren Angaben zufolge im Tempo-20-Abschnitt mit 30 bis 40 Kilometern pro Stunde unterwegs. Traurige Ausreißer speziell in den Abend- und Nachtstunden waren deutlich schneller und wurden dort mit fast 90 Kilometern pro Stunde gemessen. Diese gemessenen Daten decken sich vielfach mit den Beobachtungen von Anwohnern. Im Fragenkatalog von Professor Rolf Sternberg und den Studierenden ging es aber nicht nur um die Bewertung des Verkehrsversuchs, sondern auch um die Aufenthaltsqualität im Allgemeinen und speziell auf dem Hindenburgplatz, um die Versorgungslage sowie um den Verkehr, das eigene Nutzerverhalten und die Mobilität. Viele Fragen waren offen gestellt, sodass die Uetzerinnen und Uetzer ganz frei ihre Wünsche formulieren konnten. Diese könnten nach Sternbergs Mei-

nung nun durchaus als gute Grundlage für Veränderungen dienen. Es gab viel Kritik am öffentlichen Nahverkehr (ÖPNV). Etwa 70 Prozent der Befragten zeichnen ihn als gravierend schlecht. Weil Linienbusse, S-Bahn und Sprinti mangelhaft vernetzt seien, nutzen bis zu 80 Prozent der Befragten diese Transportmittel nie. Für Einkaufstouren oder Fahrten zu Arztterminen und zur Arbeit greifen sie auf das Auto zurück. Fast drei Viertel der Befragten fordern in ihren Antworten eine Verbesserung der ÖPNV-Anbindung – im Interesse der Verkehrswende. Die Daten aus Uetze zeigten überdeutlich die Probleme des ländlichen Raums beim öffentlichen Nahverkehr, sagte Sternberg. Die Ergebnisse der Befragung sollen auch auf der Internetseite der Gemeinde www.uetze.de veröffentlicht werden.

Gesundheit

ANZEIGE

Verstopfung – was tun?

Darm im Fokus: Aktivieren Sie Ihre Verdauung auf intelligente Weise

Unser Darm ist ein wahres Wunderwerk: Bis zum 75. Lebensjahr verarbeitet er mehr als 30 Tonnen Nahrung und ermöglicht so die Aufnahme lebenswichtiger Bestandteile wie Vitamine, Enzyme und Spurenelemente. Trotz seiner Leistungsfähigkeit ist der Darm jedoch auch hochsensibel. Bei Stress, einer ballaststoffarmen Ernährung oder mit zunehmendem Alter nimmt die Darmaktivität ab und der Transport der Nahrung im Darm gerät ins Stocken. Doch Forscher haben mit Kijimea Regularis PLUS jetzt ein Produkt entwickelt, das Hoffnung schenkt.

Die Verdauung auf clevere Weise aktivieren
Kijimea Regularis PLUS enthält Methylcellulose und Psyllium, welches die normale Funktion des Darms unterstützt, hilft, die Darmpassage zu erleichtern und einen gesunden Darm zu erhalten¹. Denn es quillt im Darm auf und dehnt die Darmmuskulatur so sanft. Dadurch erhält sie den Impuls, sich wieder zu bewegen. So kommt der Darm aus eigener Kraft in Schwung und die Verstopfung löst sich² – planbar und zuverlässig. Außerdem enthält Kijimea Regularis PLUS über 300 Millionen Bakterien pro Portion – ein zusätzliches Plus für Ihren Darm.

Ganz einfach zum neuen Darmgefühl
Kijimea Regularis PLUS lässt sich kinderleicht in den Alltag integrieren: ein- bis dreimal täglich einen Löffel des einzigartigen Granulats in ein Glas Wasser einrühren und trinken.³ Kijimea Regularis PLUS wirkt rein physikalisch und führt selbst bei langfristiger Einnahme zu keinem Gewöhnungseffekt. Auch Neben- und Wechselwirkungen sind nicht bekannt.



KIJIMEA®
AUS DER FORSCHUNG. FÜR DEIN LEBEN.

^{1,2}Die Angabe „Hilft, die Darmpassage zu erleichtern und einen gesunden Darm zu erhalten“ bezieht sich auf einen dreimaligen Verzehr pro Tag. • ³Das enthaltene Psyllium hilft, die Darmpassage zu erleichtern und einen gesunden Darm zu erhalten. 4660901_002025

Kollagen-Pulver im Kaffee:

Wunderwaffe der Stars oder wirkungslos?

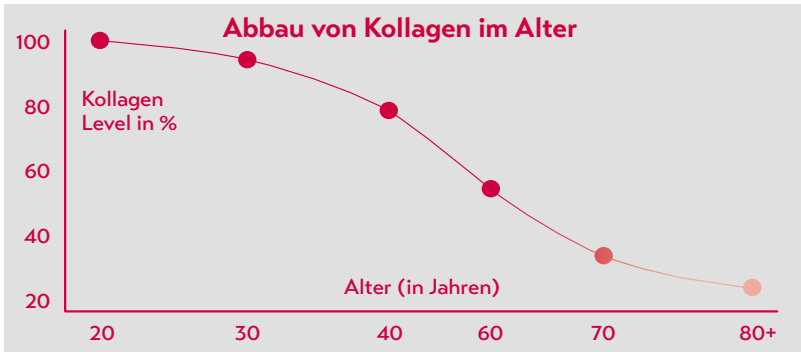
Was wirklich dran ist am Trend und worauf Sie achten sollten

Ein neuer Trend aus den USA sorgt für Aufsehen: Ein Löffel Kollagenpulver in Kaffee oder Tee am Morgen soll der langersehnte Ausweg für viele Probleme sein. Doch was steckt dahinter? Fakt ist: Ab 25 nimmt die Kollagenproduktion ab. Dieses wichtige Protein verleiht Haut, Haaren und Nägeln ihre jugendliche Vitalität und Strahlkraft. Kollagenpulver kann die Reserven von innen auffüllen – doch nicht jedes Kollagen ist gleich. Achten Sie auf hochwertige Qualität.

Das bioaktive Premium-Kollagen aus der Apotheke
Neu in der Apotheke: pureSGP Kollagen Peptide kombiniert reines, hochwertiges SOLUGEL™ ULTRA BD Kollagenhydrolysat mit wichtigen Inhaltsstoffen wie Vitamin C, welches der Körper für die Kollagensynthese benötigt¹, und Biotin, Zink und Kupfer, um Haut, Haare, Nägel und Bindege-



webe zu unterstützen.“ Die kleinen, bioaktiven SOLUGEL™ Peptide können besonders leicht vom Körper aufgenommen werden. Das geschmacksneutrale Pulver lässt sich unkompliziert in Tee, Kaffee oder Mahlzeiten einrühren. Es wird ein Verzehr von mindestens 12 Wochen empfohlen.



*Kollagenpulver, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 09/2024 • **Vitamin C trägt zu einer normalen Kollagenbildung für eine normale Funktion der Blutgefäße, Haut, Knochen und Knorpel bei, Zink trägt zum Erhalt normaler Knochen, Haut und Nägel bei, Biotin trägt zum Erhalt normaler Haut und Haare bei, Vitamin D trägt zum Erhalt einer normalen Muskelfunktion bei, Kupfer trägt zum Erhalt von normalem Bindegewebe bei. • ¹Pullar JM et al. The Roles of Vitamin C in Skin Health. Nutrients. 2017 Aug 12;9(8):956 • ²Abbildung Betroffenen nachempfunden

In Ihrer Apotheke:

pureSGP
Kollagen Peptide

Bioaktives
Premium-Kollagen
**rein,
geschmacksneutral
& sehr gut löslich**

**NEU
das NR.1***
Kollagenpulver
in Apotheken

pureSGP
KOLLAGEN
PEPTIDE

Bioaktives Premium-Kollagen
Hochwertiges, hydrolysiertes
Kollagen Peptide
geschmacksneutral

Kollagen
300g

(PZN 19120155)

pureSGP
Für mehr Lebensfreude
im Alter

auch online erhältlich:
pureSGP.de